

**RS OGH 1975/3/19 90s32/75,
100s16/77, 120s143/78, 90s42/82,
90s32/85, 150s155/91, 120s29/95**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.03.1975

Norm

StGB §287

StPO §281 Abs1 Z4 B

Rechtssatz

Kann die Trinkmenge nicht mehr exakt rekonstruiert werden und wäre eine Rückrechnung auf Grund der vom Angeklagten unpräzise angegebenen Trinkmengen (und Trinkzeiten) nicht verlässlich, dann wäre die Vernehmung eines psychiatrischen Sachverständigen nicht zielführend, weshalb die Abweisung eines diesbezüglichen Antrages keine Verletzung von Verteidigungsrechten darstellt.

Entscheidungstexte

- 9 Os 32/75
Entscheidungstext OGH 19.03.1975 9 Os 32/75
- 10 Os 16/77
Entscheidungstext OGH 16.03.1977 10 Os 16/77
- 12 Os 143/78
Entscheidungstext OGH 19.10.1978 12 Os 143/78
Vgl aber
- 9 Os 42/82
Entscheidungstext OGH 23.03.1982 9 Os 42/82
Beisatz: Ebenso wenn die Angaben des Angeklagten unglaublich sind. (T1)
- 9 Os 32/85
Entscheidungstext OGH 08.05.1985 9 Os 32/85
Vgl auch; Beisatz: Rein hypothetisch aus den vorangebrachten Trinkmengen errechnete Blutalkoholwerte hindern das Gericht nicht, als Ergebnis einer eingehenden Überprüfung der Zurechnungsfähigkeit einen Zustand voller Berausung auf Grund aller dafür in Betracht kommenden Umstände auszuschließen. (T2)
- 15 Os 155/91
Entscheidungstext OGH 16.01.1992 15 Os 155/91
- 12 Os 29/95
Entscheidungstext OGH 04.05.1995 12 Os 29/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0095892

Dokumentnummer

JJR_19750319_OGH0002_0090OS00032_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at